



Hier sind Sie willkommen

Individuelle Möglichkeiten in der Tagespflege im Alterswohnsitz Gut Förstel

Raschau/Langenberg. Im Alterswohnsitz Gut Förstel finden pflegende Angehörige für die unterschiedlichen Bedürfnisse Hilfe und Unterstützung. Die Tagespflege rundet neben dem Ambulanten Dienst und der Stationären Pflege das umfangliche Angebot der Einrichtung ab. Montags bis freitags von 6.30 Uhr bis 16.30 Uhr (Samstag auf Anfrage) werden pflegebedürftige Gäste betreut.

Zeiträume können hierbei frei gewählt werden. Ob einzelne Wochentage oder die ganze Woche; regelmäßig oder unregelmäßig, dies richtet sich ganz nach den individuellen Bedürfnissen. Die Transfers sind durch einen Fahrdienst sicher gestellt. „Hier arbeiten wir hervorragend mit der Johanniter Unfallhilfe und Taxi Heller&Partner zusammen“, erklärt Anja Butter, Leiterin der Tagespflege. Die Altenpflegerin erlernte im Gut Förstel ihren Beruf und absolviert derzeit

berufsbegleitend die zweijährige Weiterbildung zur Pflegedienstleitung. Gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Kerstin Helmrich und ihren Mitarbeiterinnen Ute Barth, Ute Lamer und Margitta Haustein betreut sie täglich bis zu 18 Tagespflegegäste. Neben der Grund- und Behandlungspflege werden vielfältige Betreuungsangebote wie die aktuelle Stunde, Singen, Gestalten oder Spaziergänge im Park angeboten. Externe Therapeuten können während des Aufenthalts kommen und auch Besuche des Friseurs oder der Fußpflege sind möglich.

Den Tag in angenehmer Gesellschaft in der Tagespflege und den Abend und die Nacht in den eigenen vier Wänden zu verbringen, sind Ziel dieses Angebots. Wer sich für das Tagespflegeangebot interessiert kann sich gerne an Elfi Möckel oder Ines Friedrich unter Tel: 03774132122 wenden. Michael Eisenberg, der neben der Vorstands-

tätigkeit in der Dr. Willmar Schwabeschen Heimstätten-Stiftung und seiner Geschäftsführertätigkeit in der Betriebsgesellschaft seit 1. Juli auch die Hausleitung im Gut Förstel übernommen hat, betont: „Das Erfolgsmodell Tagespflege setzen wir gerade durch einen Neu- und Erweiterungsbau auch in unserer zweiten Einrichtung Gut Gleesberg in Schneeberg um.“ Bautätigkeiten finden ebenfalls im Gut Förstel statt. Das Unternehmen investiert hier in den Brandschutz und in moderne Licht-, Telefon und Rufanlagen. Die Wohnbereiche erhalten neue Bodenbeläge und ein orientierungsschaffendes Farbkonzept. Wichtig, so Eisenberg, ist ihm vor allem aber die Aus-, Fort- und Weiterbildung seiner Mitarbeiter. Wer seine berufliche Zukunft in der Altenpflege sieht kann sich gerne bewerben. Auch verschiedene Praktika zur Berufsorientierung seien möglich. **hb**



Tagespflege

Alterswohnsitz Gut Förstel

08352 Raschau-Markersbach, Elterleiner Straße 2

Telefon: 03774 / 132 0 oder 132 135

Fax: 03774 / 132 140

E-Mail: tagespflege@gutfoerstel.de



Seit einigen Jahren besucht Emmy Tuppatsch die Tagespflege im Gut Förstel. Von Anja Butter und ihrem Team fühlt sie sich bestens betreut. Fotos: Lutz Czech/B. Hiemer